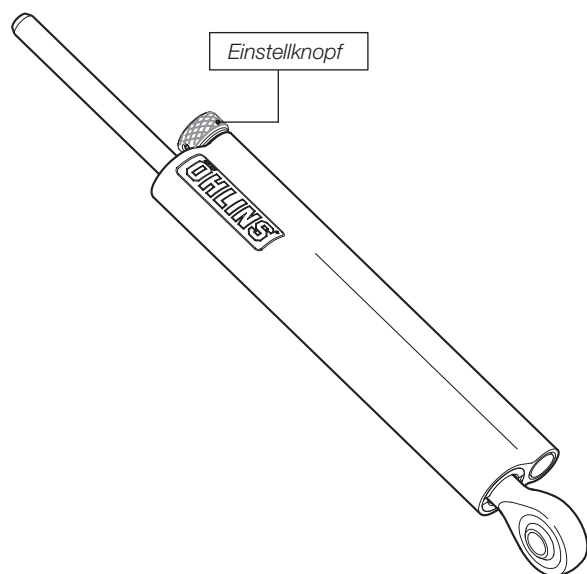


Einstellarbeiten

⚠ Warnung!

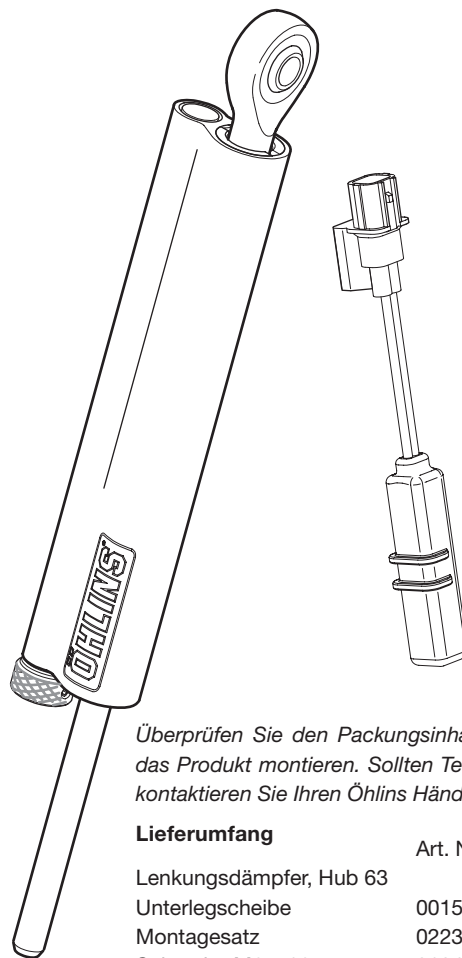
Stellen Sie vor der ersten Fahrt sicher, dass die vorhandenen Einstellungen mit den von Öhlins empfohlenen Einstellwerten übereinstimmen. Lesen Sie zuerst das Handbuch bevor Sie Anpassungen und Einstellarbeiten ausführen. Kontaktieren Sie einen Öhlins Händler wenn Sie Fragen in Bezug auf die Abstimmung haben.



Einstellwerte

Empfohlenes Set-Up

10 Klicks



Überprüfen Sie den Packungsinhalt bevor Sie das Produkt montieren. Sollten Teile fehlen, so kontaktieren Sie Ihren Öhlins Händler.

Lieferumfang	Art. Nr.	Art.
Lenkungsämpfer, Hub 63		1
Unterlegscheibe	00153-01	1
Montagesatz	02230-10	1
Schraube M6 x 16	01046-01	1
Mutter M8	00430-05	1
Schraube/ Abstandshülse	02274-03	1
Widerstand	21702-02	1
Kabelbinder	00231-01	1
Öhlins Aufkleber	00192-01	2
Betriebsanleitung	07261-01	1

Unter hohen Temperaturen, während der Lagerung oder des Transportes, können sich Schmiermittel und Schutzöle lösen und die Verpackung verunreinigen. Dies hat keinen Einfluss auf die Funktion Ihres Öhlins Produktes. Reinigen Sie das Öhlins Produkt gründlich mit einem Stofflappen vor dem Einbau.

⚠ Warnung!

Bitte lesen Sie vor dem Einbau des Produktes die Öhlins Betriebsanleitung genau durch. Ein Lenkungsämpfer ist ein wichtiges technisches Element des Fahrzeuges, welches die Stabilität beeinflusst.

Öhlins Produkte unterliegen einer kontinuierlichen Verbesserung und Weiterentwicklung. Diese Montageanleitung wurde bis zum Druckschluss so aktuell wie irgend möglich gehalten. Dennoch können geringe Unterschiede zwischen den hier gezeigten und beschriebenen Produkten und der tatsächlich ausgelieferten Ware existieren.

© Öhlins Racing AB. Alle Rechte vorbehalten. Jeglicher Nachdruck oder Verwendung ohne schriftliche Genehmigung von Öhlins Racing AB ist verboten.

Öhlins Racing AB
Box 722
S-194 27 Upplands Väsby, Sweden
Phone +46 8 590 025 00
fax +46 8 590 025 80

Teile Nr. MI_SD024_1
Veröffentlicht am 01.12.2009



Öhlins Lenkungsämpfer für Yamaha R1

SD 024

Montageanleitung



⚠️ Warnung!

Es ist zu empfehlen, dass ein Öhlins Händler den Lenkungsämpfer einbaut.

Schauen Sie stets in die fahrzeugspezifische Betriebsanleitung wenn Sie Arbeiten am Motorrad ausführen.

1
Stellen Sie das Motorrad auf einen Montageständer.

⚠️ Warnung!

Achten Sie darauf, dass Ihr Motorrad einen sicheren Stand hat und nicht kippen kann.

2
Demontieren Sie die Abdeckung unterhalb der unteren Gabelbrücke.

3
Demontieren Sie die in der Zeichnung markierten Verkleidungsteile. Lösen Sie die ECU (noch nicht entfernen).

4
Lösen Sie die elektrische Verbindung des originalen Lenkungsämpfers. Demontieren Sie den originalen Lenkungsämpfer mit dem Kabel.

5
Schließen Sie den mitgelieferten, elektrischen Widerstand an den originalen Kabelbaum an. Befestigen Sie den Widerstand mit den mitgelieferten Kabelbindern an der Halterung des Lüfters.

6
Befestigen Sie den mitgelieferten Montagesatz Art. Nr. 02230-10 am Öhlins Lenkungsämpfer.

7
Befestigen Sie den Öhlins Lenkungsämpfer am Motorradrahmen unter Verwendung der originalen Schraube und Unterlegscheiben.

8
Befestigen Sie das Auge des Lenkungsämpfers an der originalen Gabelbrückenhalterung. Verwenden Sie dafür die Schraube/ Abstandshülse Art. Nr. 02274-03, die Mutter Art. Nr. 00430-05 und die Schraube Art. Nr. 01046-01. Alle Teile sind im Lieferumfang enthalten.

9
Lösen Sie die Schrauben des Montagesatzes Art. Nr. 02230-10. Justieren Sie den Lenkungsämpfer innerhalb der Halterung so, dass nach beiden Seiten etwa gleich viel Hub vorhanden ist.

👁️ Hinweis!

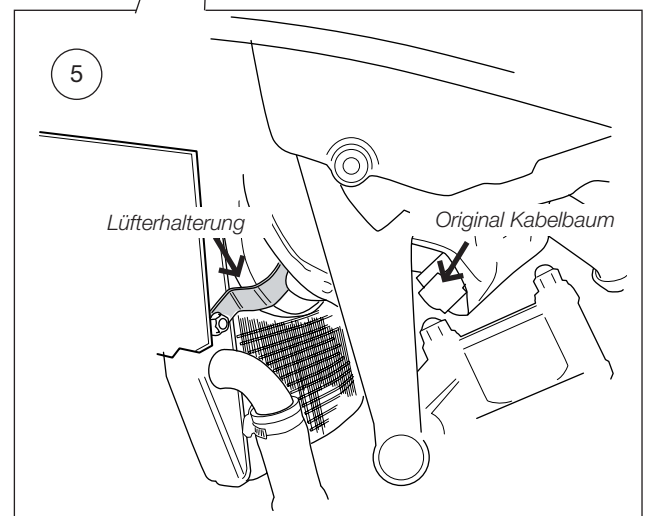
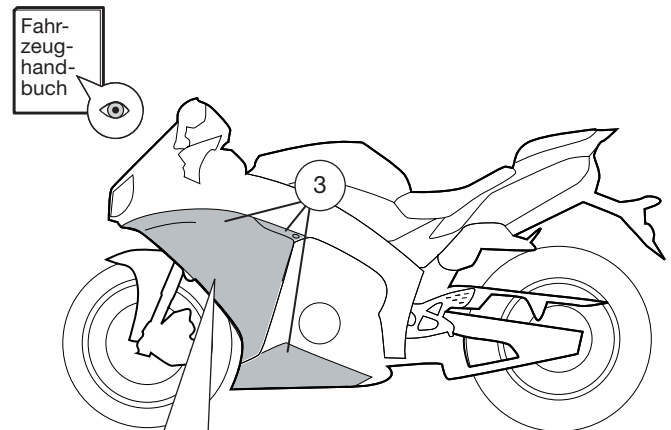
Achten Sie darauf, dass der Lenkungsämpfer nach beiden Seiten genügend Weg zum Arbeiten zur Verfügung hat. Der Lenkungsämpfer darf nicht als Endanschlag für die Lenkung dienen.

10
Montieren Sie wieder alle Verkleidungsteile.

11
Lesen Sie mehr über den Lenkungsämpfer und seine Verstellmöglichkeiten in Ihrer Öhlins Betriebsanleitung.

👉 Achtung!

Achten Sie darauf, alle Schrauben entsprechend dem vorgegebenen Drehmoment anzuziehen. Überprüfen Sie, dass nichts den Lenkungsämpfer am Ein- und Ausfedervorgang hindert oder diesen beeinflusst.



Ansicht von vorne.

